

Das Ende der alten Systemgastronomie beginnt in Mainz - Spizzicando startet 100-Store-Expansion

20.07.2026, 07:48 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *SPIZZICANDO*



Mainz, 20.07.2026 – Am 22. Juli 2026 verwandelt sich die Stadthausstraße 13 in das Epizentrum einer globalen Street-Food-Revolution. Mit der Neueröffnung des ersten Flagship-Stores läutet Spizzicando den Auftakt einer ambitionierten Expansion ein: Das Ziel ist der Aufbau einer Weltmarke, deren erster Meilenstein der Rollout von 100 Stores in Deutschland innerhalb von nur 36 Monaten ist. Der Expansionsplan umfasst bereits über 350 potenzielle Standorte bundesweit.

Die Gastro-Evolution: Spizzicando bricht die Regeln

Spizzicando präsentiert sich nicht als herkömmliche Gastronomie-Kette, sondern als eine neue Art der „kulinarischen Infrastruktur“. Das Konzept adressiert das zentrale Problem der modernen Esskultur: Die Diskrepanz zwischen dem Wunsch nach handwerklicher Qualität und der Forderung nach sofortiger Verfügbarkeit.

„Wir haben das Gastronomie-System in seine Einzelteile zerlegt und neu zusammengesetzt“, erklärt Gründer Davide Spiga. Gäste erleben eine nahtlose Integration von Tradition und einer neuartigen Systematik, die sich grundlegend von allem unterscheidet, was der Markt bisher bietet. Das Modell begreift Gastronomie als einen „flüssigen Prozess“ und liefert eine technologisch unterstützte Antwort auf die Anforderungen unserer Zeit – effizienter, fokussierter und ohne Kompromisse. Während in Deutschland der „Proof of Concept“ erbracht wird, laufen parallel bereits die internationalen Verhandlungen für die Expansion in den asiatischen Raum.

Der Eröffnungstag: Ein Event mit Strahlkraft

Ab dem 22. Juli, 10:00 Uhr, markiert Spizzicando seinen Markteintritt mit einem „Big Bang“:

- Die 1-Euro-Rebellion: Am Fensterverkauf gibt es 250 Spizzerotti und 250 Spizzaranci für jeweils 1 Euro.
- Goldene Gewinnchancen: Jeder Kassenbon ist ein Los. Unter den ersten 100 Gästen wird ein „Golden Ticket“ verlost, das ein Jahr lang kostenloses Essen sichert. Zudem werden unter den 50 höchsten Kassenbons eine PlayStation 5 sowie in Kooperation mit Coca-Cola fünf Phantasialand-Tickets für Menü-Käufer vergeben.

Die „Revolutions-Tage“: Ein wirtschaftliches Statement

Mit diesen Tagen hinterfragt Spizzicando die aktuellen Rahmenbedingungen der Branche und setzt ein Zeichen:

- Donnerstag (23.07.): Der D-Mark-Tag. Wir akzeptieren originale D-Mark-Banknoten 1:1 zum Euro. Es ist ein Experiment, das die Sehnsucht nach Stabilität thematisiert und ein Bewusstsein für den schleichenden Kaufkraftverlust schafft.
- Fridays (24.07.): Der Transparenz-Tag. Hier legen wir die Karten auf den Tisch. Wir zeigen live auf, wie viel Prozent des Snack-Preises direkt in staatliche Abgaben und Steuern fließen. Unser Ziel ist es, den Gästen zu verdeutlichen, welcher enorme Anteil ihres Geldes nicht in das Produkt, sondern in den Verwaltungsapparat abfließt.

„Wir zeigen, dass man in Deutschland noch immer groß denken und handeln kann“, so Spiga. Medienvertreter und alle Gastro-Begeisterten sind herzlich eingeladen, die Entstehung dieser neuen globalen Marke ab dem 22. Juli in der Stadthausstraße 13 hautnah zu begleiten.

Infos auf Instagram: <https://instagram.com/spizzicando.de>

Spizzicando Germany GmbH

Sophie-Christ-Straße 4
55127 Mainz
Deutschland

DavideSpiga (CEO)

www.spizzicando.com

Portrait

SPIZZICANDO revolutioniert die Systemgastronomie als echte Alternative zu etablierten Burger-Ketten. Unser Angebot basiert auf einzigartigen, handwerklich in Italien gefertigten Spezialitäten wie Arancini und Panzerotti, die in dieser Vielfalt und Authentizität bisher auf dem deutschen Markt nicht existieren.

Das System operiert durch eine klare, vertikale Architektur:

Globale Steuerung: Die Spizzicando International (durch YUNIQ International Group, Davide Spiga) fungiert als Systemzentrale für die globale Strategie, die manuelle Warenproduktion in Italien sowie die zentrale Logistik.

Expansion (Deutschland): Die Spizzicando Germany GmbH (51 % YUNIQ Deutschland Group, 49 % Paolo Pennella)

agiert als Masterlizenznehmer und steuert den nationalen Rollout sowie die Qualitätskontrolle unter der Leitung von Paolo Pennella.

Operative Speerspitze: Die Spizzicando Stores GmbH (Mehrheitsbeteiligung Paolo Pennella) betreibt die Eigenbetriebe. Als größte Franchisenehmer-Gesellschaft des Systems betreibt sie dauerhaft ca. 5–10 % des gesamten Filialnetzes, um höchste Prozessstandards in den Stores durch fest getaktete Abläufe zu garantieren.

Vision & Mission

Wir dekonstruieren das klassische Fast-Food-Prinzip: Durch den Verzicht auf komplexe Küchen vor Ort nutzen wir unsere „küchenfreie“ Architektur, um höchste Qualität mit industrieller Effizienz zu verbinden. Deutschland dient dabei als strategischer „Proof of Concept“ für unsere Vision: Der Aufbau einer globalen Marke mit 100 Stores in den ersten 36 Monaten.

Pressekontakt

SPIZZICANDO Germany GmbH / YUNIQ Group
Sophie-Christ-Straße Sophie-Christ-Straße 4
Mainz 55127
Deutschland

Davide Spiga (CEO)

+49 (0)6131 / 63 707 - 0

presse@spizzicando.com

www.spizzicando.com

News-ID: 1318552 • Views: 176 (Stand: 09.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1318552/Das-Ende-der-alten-Systemgastronomie-beginnt-in-Mainz-Spizzicando-startet-100-Store-Expansion.html>